

OrthopädietechnikerIn

Im BIS anzeigen



Haupttätigkeiten

OrthopädietechnikerInnen stellen medizinisch-technische Heil- und Hilfsmittel (Prothesen u.ä.) zum Ausgleich von Fehlbildungen und Erkrankungen des menschlichen Bewegungsapparates her. Orthopädietechnik kommt immer dann zum Einsatz, wenn Abweichungen infolge von Verletzungen oder Erkrankungen vorliegen (z.B. Fehlstellungen, Knochenbrüche, Lähmungen, Wirbelsäulenoperationen) oder Gliedmaßen überhaupt fehlen und durch Prothesen ersetzt werden müssen. Neben Prothesen stellen OrthopädietechnikerInnen auch Orthesen (z.B. Schuheinlagen, Stützmitter, Bruchbänder) her und passen diese an. Sie sind darüber hinaus in der Rehabilitationstechnik tätig (z.B. Geh- und Stehhilfen, Rollstühle, Spezialbetten).

Einkommen


OrthopädietechnikerInnen verdienen ab 2.880 Euro brutto pro Monat.

- Beruf mit Lehrausbildung: ab 2.880 Euro brutto

Beschäftigungsmöglichkeiten

OrthopädietechnikerInnen arbeiten vorwiegend in Klein- und Mittelbetrieben des Bandagisten- und Orthopädietechnikergewerbes. Einige sind direkt in Rehabilitationszentren und Krankenhäusern tätig.

Aktuelle Stellenangebote

.... in der online-Stellenvermittlung des AMS (eJob-Room): **15**  zum AMS-eJob-Room

In Inseraten gefragte berufliche Kompetenzen

- Elektronikkenntnisse
- Feinwerktechnik-Kenntnisse
- Hydrauliktechnik
- Orthesen
- Prothesen
- Rehabilitationstechnologie
- Technisches Entwerfen

Weitere berufliche Kompetenzen

Berufliche Basiskompetenzen

- Orthesen
- Orthopädietechnik-Kenntnisse
- Physiotherapeutische Hilfsmittelanpassung
- Prothesen

Fachliche berufliche Kompetenzen

- Bereichsübergreifende Werkstoffbe- und -verarbeitungskenntnisse
 - Fertigungstechnik (z. B. CAM - Computer-aided manufacturing, 3D-Druck, Additive Fertigungstechniken, CAD - Computer-Aided Design)
- Branchenspezifische Produkt- und Materialkenntnisse
 - Textilien, Modeartikel, Lederwaren (z. B. Schuhe)
- Industrial-Design-Kenntnisse
 - Anfertigen von Prototypen
- Kundenbetreuungskenntnisse
 - Beratungskompetenz (z. B. Fachberatung)
- Leder- und Pelzverarbeitungskenntnisse

- Lederwarenherstellung (z. B. Lederzuschnitt)
- Maschinenbaukenntnisse
 - Fluidtechnik (z. B. Pneumatiktechnik)
- Medizinische Informations- und Dokumentationssysteme
 - eHealth
 - Medizinische Verwaltungssoftware (z. B. ELGA - Elektronische Gesundheitsakte)
- Medizintechnik-Kenntnisse
 - Implantatetechnik (z. B. Silikon Prothetik, Intelligente Prothesen, Prothesen)
- Mess-, Steuerungs- und Regelungstechnik
 - Messtechnik (z. B. Verwendung von Druckmessplatten, Sensorik)
- Mode- und Textildesignkenntnisse
 - Modedesignkenntnisse (z. B. Schnittkonstruktion mit CAD)
- Orthopädietechnik-Kenntnisse
 - Reparatur von orthopädischen Geräten (z. B. Reparatur von Rollstühlen)
- Physikalische Medizin und Rehabilitation
 - Physiotherapie (z. B. Physiotherapeutische Hilfsmittelanpassung, Schienenanpassung)
 - Rehabilitation (z. B. Rehabilitative Medizin)
- Schweißkenntnisse
 - Löten
- Wissenschaftliches Fachwissen Humanwissenschaft
 - Humanmedizin (z. B. Evidence Based Medicine)

Überfachliche berufliche Kompetenzen

- Feinmotorische Geschicklichkeit
- Freundlichkeit
- Kommunikationsstärke
- Serviceorientierung

Digitale Kompetenzen nach DigComp

1 Grundlegend		2 Selbstständig		3 Fortgeschritten		4 Hoch spezialisiert	
Beschreibung: OrthopädietechnikerInnen arbeiten täglich mit unterschiedlichen digital gesteuerten medizinischen Werkzeugen, Geräten und Maschinen, die sie kompetent und sicher einsetzen können. Kleinere Fehler und Probleme können sie selbstständig oder unter Anleitung beheben. Sie nutzen digitale Technologien in der Kommunikation mit ihren MitarbeiterInnen, mit KollegInnen und Kundinnen und Kunden und setzen verschiedene Hard- und Softwareanwendungen im Berufsalltag ein.							

Detailinfos zu den digitalen Kompetenzen

Kompetenzbereich	Kompetenzstufe(n) von ... bis ...								Beschreibung
0 - Grundlagen, Zugang und digitales Verständnis	1	2	3	4	5	6	7	8	OrthopädietechnikerInnen müssen sowohl allgemeine wie auch berufsspezifische digitale Anwendungen und Geräte (z. B. 3D-Druck und 3D-Laserscanning, Exoskellete, Wearable Technology) auch in komplexen und neuen Arbeitssituationen selbstständig und sicher bedienen und anwenden.
1 - Umgang mit Informationen und Daten	1	2	3	4	5	6	7	8	OrthopädietechnikerInnen müssen berufsrelevante Daten und Informationen recherchieren, vergleichen, beurteilen und bewerten können und aus den gewonnenen Daten selbstständig Schlüsse ableiten, die sie in ihrer Tätigkeit umsetzen.
2 - Kommunikation, Interaktion und Zusammenarbeit	1	2	3	4	5	6	7	8	OrthopädietechnikerInnen müssen verschiedene digitale Anwendungen und Geräte zur Kommunikation und Zusammenarbeit mit KollegInnen, MitarbeiterInnen und PatientInnen zuverlässig und selbstständig anwenden können.
3 - Kreation, Produktion und Publikation	1	2	3	4	5	6	7	8	OrthopädietechnikerInnen müssen auch komplexere digitale Inhalte, Informationen und Daten selbstständig erfassen und in bestehende digitale Anwendungen einpflegen können.
4 - Sicherheit und nachhaltige Ressourcennutzung	1	2	3	4	5	6	7	8	OrthopädietechnikerInnen müssen die allgemeinen und betrieblichen Konzepte des Datenschutzes und der Datensicherheit verstehen und eigenständig auf die ihre Tätigkeit anwenden können, insbesondere im Umgang sensiblen Gesundheitsdaten. Sie müssen Bedrohungspotenziale erkennen und geeignete Gegenmaßnahmen einleiten können.
5 - Problemlösung, Innovation und Weiterlernen	1	2	3	4	5	6	7	8	OrthopädietechnikerInnen müssen die Einsatzmöglichkeiten digitaler Tools und Lösungen für ihre Arbeit in den Grundzügen beurteilen können, Fehlerquellen und Problembereiche erkennen und diese auch unter Anleitung beheben können. Sie erkennen eigene digitale Kompetenzlücken und können Schritte zu deren Behebung setzen.

Ausbildung, Zertifikate, Weiterbildung

Typische Qualifikationsniveaus

- Beruf mit Lehrausbildung

Ausbildung

Lehre **NQR^{IV}**

- OrthopädietechnikerIn, Schwerpunkt Orthesentechnik (3 Schwerpunkte)
- OrthopädietechnikerIn, Schwerpunkt Prothesentechnik (3 Schwerpunkte)
- OrthopädietechnikerIn, Schwerpunkt Rehabilitationstechnik (3 Schwerpunkte)

Weiterbildung

Fachliche Weiterbildung Vertiefung

- 3D-CAD-Systeme
- Elektromedizintechnik
- Fertigungstechnik
- Kunststoffverarbeitungskenntnisse
- Lederwarenherstellung
- Metallbearbeitung
- Prothesensysteme

Fachliche Weiterbildung Aufstiegsperspektiven

- Meisterprüfung für das Handwerk Bandagisten [nQR^{vi}](#)
- Meisterprüfung für das Handwerk Orthopädietechnik [nQR^{vi}](#)
- Lehrlingsausbilderprüfung
- CAD-Ausbildung
- Hochschulstudien - Medizintechnik

Bereichsübergreifende Weiterbildung

- Kundenbetreuung
- Qualitätssicherung in der Medizin
- REFA-Grundausbildung 4.0
- Verkaufstechniken

Weiterbildungsveranstalter

- Hersteller- und Zulieferbetriebe
- Fachmesse- und Tagungsveranstalter
- Erwachsenenbildungseinrichtungen und Online-Lernplattformen
- BHS - Biotechnik, Medizintechnik
- Fachhochschulen

Deutschkenntnisse nach GERS

B1 Durchschnittliche bis B2 Gute Deutschkenntnisse

Sie müssen zum Teil umfangreiche mündliche und schriftliche Arbeitsanweisungen verstehen und ausführen können. Im Team kommunizieren sie vor allem mündlich, müssen aber auch schriftliche Dokumentationen, Anleitungen, Pläne etc. lesen, verstehen und teilweise selbst erstellen. In Tätigkeitsbereichen in denen sie Kontakt zu Kundinnen und Kunden haben ergeben sich höhere Anforderungen an die Deutschkenntnisse.

Weitere Berufsinfos

Selbstständigkeit

Reglementiertes Gewerbe:

- BandagistIn, Orthopädietechnik, Niederwarenerzeugung (verbundenes Handwerk)

Arbeitsumfeld

- Ständiger Kontakt mit Menschen

Berufsspezialisierungen

*Orthopaedic technology specialising in orthoses (orthopaedic technician specialising...)

*Orthopaedic technology specialising in prostheses (orthopaedic technician specialising...)

*Orthopaedic technology specialising in rehabilitation (orthopaedic technician specialising...)

MechanikerIn für Rollstühle und Gehhilfen

OrthopädiemechanikerIn

OrthopädietechnikerIn - Orthesentechnik
OrthopädietechnikerIn - Prothesentechnik
OrthopädietechnikerIn - Rehabilitationstechnik

BandagistIn
HerstellerIn von Bandagen und Heilbinden

Fachmann/-frau für Rehabilitationstechnik

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen
Soziales, Gesundheit, Schönheitspflege

- **Gewerbliche und technische Gesundheitsberufe**


Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)

- 222301 Bandagist/in
- 222302 Orthopädiemechaniker/in
- 222303 Orthopädietechniker/in - Orthesentechnik
- 222304 Orthopädietechniker/in - Prothesentechnik
- 222305 Orthopädietechniker/in - Rehabilitationstechnik
- 222381 Orthopädietechniker/in - Orthesentechnik
- 222382 Orthopädietechniker/in - Prothesentechnik
- 222383 Orthopädietechniker/in - Rehabilitationstechnik

Informationen im Berufslexikon

-  OrthopädietechnikerIn (Lehre)

Informationen im Ausbildungskompass

-  OrthopädietechnikerIn

Dieses Berufsprofil wurde aktualisiert am 21. November 2025.